

Jahresabschluss
und
Lagebericht
für das
Geschäftsjahr 2022

**Sterbe-Unterstützungs-Vereinigung
der Beschäftigten der Stadt München**

INHALTSVERZEICHNIS

I.	Lagebericht	4
1.	Bericht des Vorstandes	4
2.	Bewegung des Bestandes an Sterbegeldversicherungen im Geschäftsjahr 2022.....	5
3.	Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind.....	6
4.	Risiken der künftigen Entwicklung.....	6
5.	Verbandszugehörigkeit.....	7
6.	Hypotheken an Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder.....	7
II.	Jahresbilanz zum 31. Dezember 2022	8
III.	Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022	10
IV.	Anhang	11
1.	Organe und sonstige Institutionen	11
1.1	Vorstandsmitglieder	11
1.2	Aufsichtsrat	11
1.3	Mitgliedervertretung.....	12
1.4	Treuhänder für den Deckungsstock.....	15
1.5	Verantwortlicher Aktuar	15
1.6	Versicherungsmathematischer Gutachter.....	15
2.	Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2022	16
2.1	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	16
2.2	Entwicklung der Aktivposten A und B im Geschäftsjahr 2022.....	19
2.3	Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft.....	20
2.4	Verlustrücklage gemäß § 193 VAG	20
2.5	Versicherungstechnische Rückstellungen	21
2.6	Sonstige Rückstellungen	22
2.7	Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft.....	22
2.8	Sonstige Verbindlichkeiten	22
2.9	Rechnungsabgrenzung	22
3.	Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	23
3.1	Verdiente Beiträge.....	23
3.2	Beiträge aus der RfB	23

3.3	Erträge aus Kapitalanlagen.....	23
3.4	Aufwendungen für Kapitalanlagen	23
3.5	Verwaltungsaufwendungen – insbesondere persönliche Aufwendungen – aufgeteilt nach Aufwandsposten	24
3.6	Sonstige Erträge	25
3.7	Sonstige Aufwendungen	25
4.	Sonstige Angaben zum Jahresabschluss.....	25
5.	Erklärungen	26

I. Lagebericht

1. Bericht des Vorstandes

Die Sterbe-Unterstützungs-Vereinigung der Beschäftigten der Stadt München wurde im Jahre 1926 gegründet und betreibt die Sterbegeldversicherung. Sie ist ein kleinerer Versicherungsverein im Sinne von § 210 des Versicherungsaufsichtsgesetzes und untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht in Bonn.

Versicherungsgeschäfte gegen feste Entgelte, ohne dass die Versicherungsnehmer Mitglieder geworden sind, wurden nicht betrieben.

Die Sterbe-Unterstützungs-Vereinigung hat 2022 insgesamt rund 732 Tsd. € (Vorjahr 697 Tsd. €) an Sterbegeld (einschl. des Gewinnzuschlags von 10 % des Sterbegeldes für Sterbefälle vor dem 01.01.2021 sowie der Beteiligung an den Bewertungsreserven) geleistet. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Sterbegeldleistungen somit um rund 5,0 % erhöht.

Die laufenden Erträge aus Kapitalanlagen stiegen auf 343 Tsd. € (Vorjahr 330 Tsd. €). Der Bestand an Kapitalanlagen sank um 0,1 Mio. € auf 18,5 Mio. € (Vorjahr 18,6 Mio. €).

Die Beitragseinnahmen sind um 1,01 % auf 602.216,09 € (Vorjahr: 608.371,47 €) gesunken.

Die laufenden Verwaltungsaufwendungen (ohne Abschlusskosten) sind von 65.327,74 € auf 60.872,57 € gesunken.

2. Bewegung des Bestandes an Sterbegeldversicherungen im Geschäftsjahr 2022

Bewegung des Bestandes an Sterbegeldversicherungen

	Anzahl Versicherungen	Anzahl Versicherte	Versicherungs- summe in vollen €
I. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	35.285	10.333	31.220.366
II. Zugang während des Geschäftsjahres			
1. abgeschlossene Versicherungen	614	119	614.000
2. sonstiger Zugang	0	0	0
3. gesamter Zugang	614	119	614.000
III. Abgang während des Geschäftsjahres:			
1. Tod	781	264	727.391
2. Ablauf	0	0	0
3. Storno	173	41	149.085
4. sonstiger Abgang	0	0	0
5. gesamter Abgang	954	305	876.476
IV. Bestand am Ende des Geschäftsjahres:	34.945	10.147	30.957.890
davon beitragsfreie Versicherungen	5.657		

3. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Schluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

4. Risiken der künftigen Entwicklung

Für die Sterbekasse sind neben den marktüblichen Risiken insbesondere die versicherungsmathematischen Risiken, die Risiken im Kapitalanlagebereich und die Risiken im Bereich Informations-Technologie relevant.

Versicherungstechnische Risiken

Das versicherungstechnische Risiko der Sterbegeldversicherung besteht darin, dass den fest vereinbarten Versicherungsbeiträgen langfristige Leistungszusagen gegenüberstehen. Die Höhe der eingegangenen Verpflichtungen hängt vom Verlauf der biometrischen Risiken, der Zinsentwicklung und den Kosten ab. Die Rechnungsgrundlagen werden alle drei Jahre in Verbindung mit einem versicherungsmathematischen Gutachten vom Verantwortlichen Aktuar geprüft. Das versicherungsmathematische Gutachten zum 31.12.2022 hat keine besonderen Risiken aufgezeigt. Vielmehr wirkt sich die höhere Lebenserwartung positiv auf das Geschäftsergebnis der Sterbekasse aus.

Risiken im Kapitalanlagebereich

Die mit den Kapitalanlagen im Zusammenhang stehenden Risiken werden durch die von der Aufsichtsbehörde geforderte Anlagestrategie minimiert, nach der das Vermögen so anzulegen ist, dass möglichst große Sicherheit und Rentabilität bei ausreichender Liquidität unter Wahrung angemessener Mischung und Streuung erreicht werden.

Risiken im Bereich Informations-Technologie

Die bedeutsamsten Risiken in diesem Bereich liegen in einem teilweisen oder vollständigen Ausfall der EDV-Systeme und einem Verlust oder einer Manipulation des Datenbestandes. Diese Risiken sind durch gezielte Datensicherungen beherrschbar.

5. Verbandszugehörigkeit

Die Sterbe-Unterstützungs-Vereinigung der Beschäftigten der Stadt München ist Mitglied des Deutschen Sterbekassenverbandes, 44787 Bochum, Kortumstraße 102-104.

6. Hypotheken an Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder

Sowohl an Vorstandsmitglieder als auch an Aufsichtsratsmitglieder wurden keine Hypotheken vergeben.

II. Jahresbilanz zum 31. Dezember 2022

A K T I V A	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	€	€	€	€
A. Immaterielle Vermögensgegenstände	<u>209,44</u>	209,44	<u>418,88</u>	418,88
B. Kapitalanlagen				
I. Sonstige Kapitalanlagen				
1. Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	990.671,88		1.005.352,23	
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	9.160.641,59		9.233.617,83	
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	0,00		0,00	
4. Sonstige Ausleihungen a) Namensschuldverschreibungen	8.350.000,00		8.350.000,00	
5. Einlagen bei Kreditinstituten	<u>0,00</u>	18.501.313,47	<u>0,00</u>	18.588.970,06
C. Forderungen				
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft an:				
1. Versicherungsnehmer	1.808,27		1.610,43	
II. Sonstige Forderungen	<u>2.850,00</u>	4.658,27	<u>2.850,00</u>	4.460,43
D. Sonstige Vermögensgegenstände				
I. Sachanlagen und Vorräte	10.575,00		12.473,53	
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand	<u>128.463,75</u>	139.038,75	<u>122.508,54</u>	134.982,07
E. Rechnungsabgrenzungsposten				
I. Abgegrenzte Zinsen und Mieten	182.676,09		173.043,96	
II. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	<u>568,58</u>	<u>183.244,67</u>	<u>568,58</u>	<u>173.612,54</u>
Summe der Aktiva		<u>18.828.464,60</u>		<u>18.902.443,98</u>

Ich bestätige hiermit entsprechend § 128 Abs. 5 VAG, dass das Sicherungsvermögen vorschriftsmäßig angelegt und aufbewahrt ist.

München, 28. September 2023

Der Treuhänder

Roland Maurer

PASSIVA**Geschäftsjahr****Vorjahr**

	€	€	€	€	€	€
A. Eigenkapital						
I. Gewinnrücklagen						
1. Verlustrücklage gemäß § 193 VAG		358.526,63			68.434,99	
II. Gesamtausgleichsposten						
1. Ausgleichsposten		<u>0,00</u>	358.526,63		<u>42.935,42</u>	111.370,41
B. Versicherungstechnische Rückstellungen						
I. Deckungsrückstellung laut vers.math. Gutachten zum 31.12.2022	17.553.300,00			17.874.284,00		
zzgl. Zuweisung aus der Rückstellung für Beitragsrückerstattung	0,00	17.553.300,00		0,00	17.874.284,00	
II. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle		43.935,79			36.433,97	
III. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung		<u>863.228,90</u>	18.460.464,69		<u>871.096,33</u>	18.781.814,30
C. Andere Rückstellungen						
I. Sonstige Rückstellungen			0,00			0,00
D. Andere Verbindlichkeiten						
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber						
1. Versicherungs- nehmern		0,00			2.897,37	
II. Sonstige Verbindlichkeiten		<u>3.414,55</u>	3.414,55		<u>1.025,09</u>	3.922,46
davon:						
aus Steuern EUR 0,00						
im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00						
E. Rechnungsabgrenzungsposten						
			<u>6.058,73</u>			<u>5.336,81</u>
Summe der Passiva			<u>18.828.464,60</u>			<u>18.902.443,98</u>

III. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022

	Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft			
	Geschäftsjahr		Vorjahr	
	€	€	€	€
I. Versicherungstechnische Rechnung				
1. Verdiente Beiträge		602.216,09		608.371,47
2. Beiträge aus der Rückstellung für Beitragsrückerstattung		0,00		0,00
3. Erträge aus Kapitalanlagen:				
a) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	342.759,62		330.020,94	
b) Erträge aus Zuschreibungen	0,00		36.015,35	
c) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen	<u>950,00</u>	343.709,62	<u>943,00</u>	366.979,29
4. Sonstige vers.-techn. Erträge		0,00		0,00
<hr/>				
5. Aufwendungen für Versicherungsfälle				
a) Zahlungen für Versicherungsfälle	838.543,29		793.174,76	
b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle	<u>-7.501,82</u>	831.041,47	<u>1.381,72</u>	794.556,48
6. Veränderungen der übrigen vers.-techn. Rückstellungen				
a) Deckungsrückstellung	-320.984,00		0,00	
b) sonst. vers.-techn. Rückstellungen	0,00	-320.984,00	0,00	0,00
7. Aufwendungen für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattungen		0,00		0,00
8. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb				
a) Abschlussaufwendungen	9.543,24		9.876,52	
b) Verwaltungsaufwendungen	<u>60.872,57</u>	70.415,81	<u>65.327,74</u>	75.204,26
9. Aufwendungen für Kapitalanlagen				
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen	28.656,22		30.934,62	
b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen	75.629,13		58.907,95	
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	<u>5.382,00</u>	<u>109.667,35</u>	<u>0,00</u>	<u>89.842,57</u>
10. Versicherungstechnisches Ergebnis		255.785,08		15.747,45
<hr/>				
II. Nichtversicherungstechnische Rechnung				
1. Sonstige Erträge	0,00		0,00	
2. Sonstige Aufwendungen	<u>8.628,86</u>	<u>-8.628,86</u>	<u>9.013,71</u>	<u>-9.013,71</u>
3. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		247.156,22		6.733,74
4. Sonstige Steuern		0,00		0,00
5. Ausgleichsposten aus dem Vorjahr		<u>42.935,42</u>		<u>36.201,68</u>
6. Jahresüberschuss/Überschuss		290.091,64		42.935,42
7. Einstellung in Gewinnrücklagen				
a) in die Verlustrücklage gemäß § 193 VAG		<u>-290.091,64</u>		<u>0,00</u>
8. Bilanzgewinn (Ausgleichsposten)		<u>0,00</u>		<u>42.935,42</u>

IV. Anhang

1. Organe und sonstige Institutionen

1.1 Vorstandsmitglieder

Wolfgang Grote	- Vorsitzender Mitglied d. Geschäftsführung der KUVB a. D.
Christian Neuberger	- geschäftsführendes Vorstandsmitglied Beamter im höheren Dienst
Sabine Weber	- Vorstandsmitglied Dipl. Betriebswirtin KUVB

Diese Aufgabe wird vom Vorstand nebenamtlich wahrgenommen; die Bezüge des Vorstandes betragen in 2022: 18,1 Tsd. €.

1.2 Aufsichtsrat

Walter Brunner Stadtwerke München GmbH	- Vorsitzender Angestellter im gehobenen Dienst a. D. (April 2023 verstorben)
Achim Haslbeck Stadtwerke München GmbH	- Stellv. Vorsitzender Angestellter (Betriebsrat)
Georg Miller Abfallwirtschaftsbetrieb München	- Gesamtpersonalrat a. D.
Andreas Koska Abfallwirtschaftsbetrieb München	- Kraftfahrer
Gertraud Wegertseder Stadtwerke München GmbH	- Angestellte (Betriebsrätin)
Erhard Reinfrank München Klinik gGmbH	- Betriebsratsvorsitzender a. D.
Birgit Schulz-Wilk Sozialreferat	- Personalratsvorsitzende

1.3 Mitgliedervertretung

Stadtwerke München GmbH

Angermaier, Benno

Grether, Rosa-Maria

Iber, Brigitte

Qual, Wolfgang

Sagir, Hasan

Sakic, Anton

Schmid, Marie-Theres

Stegmann, Diego

Weidl, Günter

Baureferat – RPR

Augustin, Klaus

Baureferat – Ingenieurbau

Treml, Wolfgang

Baureferat – Gartenbau

Gleiß, Eveline

Kiermeier, Andreas

Direktorium

Graf, Sonja

Gesamtpersonalrat

Hofmann, Ursula

Kommunalreferat

Beer, Renate

Zinner, Christian

KVR

Grießer, Kurt

Personal- und Organisationsreferat

Auernhammer, Hans-Jörg

Huber, Herbert

Referat für Gesundheit und Umwelt

Hartl, Christine

Referat für Bildung und Sport

Hirschfeld, Katrin

Städtisches Klinikum München GmbH

Topic, Ivan

Pensionistenvertreter

Althof, Ursula

Egger, Reinhard

Fottner, Anton

Hummel, Karl

Lechl, Albrecht

Mertens, Klaus

Obermeier, Adolf

Pfeiffer, Herta

Plankl, Max

Röthig, Wolfgang

Thallmair, Johannes

Wiegand, Hans

1.4 Treuhänder für den Deckungsstock

Maurer, Roland - Treuhänder

Buben, Werner - stellvertretender Treuhänder

1.5 Verantwortlicher Aktuar

Karras, Hartmut

1.6 Versicherungsmathematischer Gutachter

Büro Karras GmbH & Co. KG

2. Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2022

2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Aktiva

Namenschuldverschreibungen sind mit dem Nennwert bilanziert. Agiobeträge werden durch aktive Rechnungsabgrenzung auf die Laufzeit verteilt.

Die Wertpapiere sind mit den Anschaffungskosten bzw. mit den Börsenwerten aktiviert, falls diese niedriger sind (strenges Niederstwertprinzip nach § 253 HGB). Zuschreibungen nach § 253 Abs. 5 HGB wurden vorgenommen, wenn die Gründe für die Abschreibung entfallen sind.

Die Inhaberschuldverschreibungen wurden ab dem Jahr 2022 mit den fortgeführten Anschaffungskosten angesetzt (gemildertes Niederstwertprinzip) und Abschreibungen auf einen eventuell niedrigeren Zeitwert unterlassen, da unterstellt wurde, dass diese bis zur Endfälligkeit gehalten werden. Zur Ermittlung der fortgeführten Anschaffungskosten wurde bei über pari gekauften Inhaberschuldverschreibungen der Überpari-Betrag über die Laufzeit des Papiers ratierlich abgeschrieben. Bei unter pari gekauften Inhaberschuldverschreibungen wurden weiterhin die Anschaffungskosten angesetzt, es sei denn, im Vorjahr wurde auf einen niedrigeren Zeitwert abgeschrieben, dann wurde dieser Betrag beibehalten.

Die übrigen Aktivposten sind mit den Nominalbeträgen angesetzt.

Passiva

Die Deckungsrückstellung zum 31. Dezember 2022 wurde nach Maßgabe der geltenden technischen Geschäftspläne ermittelt.

Dieser beinhaltet

- für den Alttarif (Versicherungsabschlüsse bis zum 31.12.2001):

Rechnungsgrundlagen: Sterbetafel BAV 1994T Unisex 50/50

Rechnungzinssatz: 1,80 % p. a.

Verwaltungskosten: € 0,256 je Monatsbeitrag
zzgl. 0,2 % der beitragsfreien Versicherungssumme

- für den Neutarif (Versicherungsabschlüsse ab dem 01.01.2002 bis zum 31.12.2012):

Rechnungsgrundlagen: Sterbetafel DAV 2008T Männer / Frauen

Rechnungzinssatz: 1,80 % p. a.

Verwaltungskosten: 20 % der Beitragseinnahmen

- für den Tarif 2013 (Versicherungsabschlüsse ab dem 01.01.2013):

Rechnungsgrundlagen: Sterbetafel BAV 1994T Unisex 50/50

Rechnungzinssatz: 1,75 % p. a.

Verwaltungskosten: 20 % der Beitragseinnahmen
zzgl. 0,2 % der beitragsfreien Versicherungssumme

Die negativen Reserven wurden auf Null aufgefüllt, eine Stornorückstellung wurde nicht gebildet.

Die Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle sowie die Rückstellung für Rückkäufe wurden bei Bilanzaufstellung durch Auszählung der nicht regulierten Fälle ermittelt. Näherungsverfahren wurden nicht angewandt.

Die sonstigen Rückstellungen wurden aufgrund des voraussichtlichen Bedarfs ermittelt.

Die übrigen Passivposten sind mit den Nominalbeträgen angesetzt.

2.2 Entwicklung der Aktivposten A und B im Geschäftsjahr 2022

	Bilanzwerte Vorjahr	Zugänge	Umb- chun- gen	Abgänge	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	Bilanz- werte Geschäfts- jahr	Zeit- wert
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
A . Immaterielle Vermögensgegenstände								
1. sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	0,42	0,00		0,00	0,00	0,21	0,21	0,21
2. Summe A	0,42	0,00		0,00	0,00	0,21	0,21	0,21
B . Sonstige Kapitalanlagen								
1. Aktien, Investmentanteile und andere nicht verzinsliche Wert- papiere	1.005,35	0,00		0,00	0,00	14,68	990,67	1.134,04
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere fest verzinsliche Wertpapiere	9.233,62	842,40		854,43	0,00	60,95	9.160,64	8.286,54
3. Sonstige Ausleihungen a) Namensschuldver- schreibungen	8.350,00	0,00		0,00			8.350,00	8.350,00
4. Einlagen bei Kredit- instituten	0,00	0,00		0,00			0,00	0,00
5. Summe B	18.588,97	842,40		854,43	0,00	75,63	18.501,31	17.770,58
Insgesamt:	18.589,39	842,40		854,43	0,00	75,84	18.501,52	17.770,79

(rundungsbedingte Abweichungen sind möglich)

2.3 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

Es handelt sich um rückständige Beiträge für 2022.

Stand 31.12.2021	1.610,43 €
./. gezahlt 2022	0,00 €
./. abgeschrieben 2022	528,31 €
+ 2022 neu entstanden	726,15 €
Stand 31.12.2022	1.808,27 €

2.4 Verlustrücklage gemäß § 193 VAG

Die Verlustrücklage wurde 2022 aufgrund des vers.-math. Gutachtens zum 31.12.2022 in Höhe des Überschusses von 290.091,64 € dotiert.

Sie beträgt 358.526,63 € zum 31.12.2022.

2.5 Versicherungstechnische Rückstellungen

	31.12.2021	Entnahmen (-) Zuführungen (+) im Geschäftsjahr	31.12.2022
	€	€	€
Deckungsrückstellung lt. vers.-math. Berechnung zum 31.12.2022 inkl. Zuweisung aus der RfB	17.874.284,00	-320.984,00	17.553.300,00
Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle	36.433,97	+7.501,82	43.935,79
Rückstellung für Beitrags- rückerstattung (RfB)	871.096,33	-7.867,43	863.228,90
insgesamt:	18.781.814,30	-321.349,61	18.460.464,69

Bei der Entnahme aus der RfB handelt es sich um in 2022 ausgezahlte Gewinnzuschläge für Sterbefälle vor dem 01.01.2021 und Beteiligungen an den Bewertungsreserven.

Rückstellungen für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle aus 2022 waren wie im Vorjahr nicht zu bilden.

Beträge für noch nicht abgewickelte Rückkäufe, Rückgewährbeträge und Austrittsvergütungen sind in der Rückstellung in Höhe von 43.935,79 € enthalten.

2.6 Sonstige Rückstellungen

Es waren keine sonstigen Rückstellungen zu bilden.

2.7 Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft

Zum Bilanzstichtag sind keine noch zu leistenden Austrittsvergütungen vorhanden (Vorjahr 2.897,37 €).

2.8 Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Depotgebühren für das 4. Quartal 2022 und noch zu leistende Sozialabgaben.

2.9 Rechnungsabgrenzung

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten setzt sich wie folgt zusammen:

Beitrag Beamte 01/2023	4.204,49 €
<u>Überzahlungen</u>	<u>1.854,24 €</u>
insgesamt	6.058,73 €

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

	2022	2021
3.1 <u>Verdiente Beiträge</u>		
Laufende Beiträge	602.216,09 €	608.371,47 €
3.2 <u>Beiträge aus der RfB</u>		
.	0,00 €	0,00 €
3.3 <u>Erträge aus Kapitalanlagen</u>		
a) Zinsen und ähnliche Erträge	342.759,62 €	330.020,94 €
b) Erträge aus Zuschreibungen	0,00 €	36.015,35 €
c) Gewinne aus dem Abgang von Wertpapieren	950,00 €	943,00 €
	<hr/>	<hr/>
	343.709,62 €	366.979,29 €
3.4 <u>Aufwendungen für Kapitalanlagen</u>		
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen und sonstige Aufwendungen	28.656,22 €	30.934,62 €
b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen	75.629,13 €	58.907,95 €
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	5.382,00 €	0,00 €
	<hr/>	<hr/>
	109.667,35 €	89.842,57 €

3.5 Verwaltungsaufwendungen – insbesondere persönliche Aufwendungen – aufgeteilt nach Aufwandsposten

<u>Bezeichnung</u>	2 0 2 2		2 0 2 1	
	<u>persönliche</u>	<u>sächliche</u>	<u>persönliche</u>	<u>sächliche</u>
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb				
a) Abschlussaufwendungen	1.808,24 €	7.735,00 €	1.751,52 €	8.125,00 €
b) sonstige	42.766,06 €	18.106,51 €	44.644,24 €	20.683,50 €
Aufwendungen für die Regulierung von Versicherungsfällen	40.957,82 €	18.106,51 €	42.892,72 €	20.683,50 €
Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen	15.531,04 €	13.125,18 €	15.759,34 €	15.175,28 €
<u>sonstige Aufwendungen</u>	<u>0,00 €</u>	<u>8.628,86 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>9.013,71 €</u>
insgesamt:	101.063,16 €	65.702,06 €	105.047,82 €	73.680,99 €

Provisionen und sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter

	2022	2021
1. Provisionen jeglicher Art der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft	0,00 €	390,00 €
2. Sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
	0,00 €	390,00 €

Personalaufwendungen

1. Löhne und Gehälter	75.172,98 €	75.663,65 €
2. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützungen	25.890,18 €	29.384,17 €
3. Aufwendungen für Altersversorgung	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
	101.063,16 €	105.047,82 €

3.6 Sonstige Erträge

Im Geschäftsjahr 2022 sind keine sonstigen Erträge auszuweisen.

3.7 Sonstige Aufwendungen

Es handelt sich um Aufwendungen, die das Unternehmen als Ganzes betreffen (Aufsichtsgebühren, Verbandsbeitrag, Aufsichtsrat, Mitgliederversammlung).

4. Sonstige Angaben zum Jahresabschluss

Die Sterbekasse beschäftigte im Geschäftsjahr eine Mitarbeiterin (Teilzeitkraft) in der Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2022, eine Mitarbeiterin (Teilzeitkraft) in der Zeit vom 01.01. bis zum 16.05.2022 und eine Mitarbeiterin (Teilzeitkraft) in der Zeit vom 01.08. bis zum 31.12.2022.

5. Erklärungen

- 5.1 Der Jahresabschluss und der Lagebericht wurden aufgrund der Bücher und sonstigen Unterlagen erstellt. Die Bilanz enthält alle Vermögensgegenstände und Verpflichtungen des Vereins. Das Vereinsvermögen ist satzungsgemäß angelegt.

München, 28. September 2023

Der Vorstand

Wolfgang Grote

Sabine Weber

Christian Neuberger

- 5.2 Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und gebilligt. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Herr Walter Brunner, ist im April 2023 verstorben.

München, 28. September 2023

Der stellv. Vorsitzende des Aufsichtsrats

Achim Haslbeck